

PLANET 13 JAHRESBERICHT 2023



Farbige Acrylzeichnung auf Büttenpapier von Peter Schnurli,
einem Bekannten, der von Armut und Ausgrenzung betroffen ist.
Unsere Interpretation seiner Zeichnung:
Schiff der Hoffnung in Spiegelung, wie bei Alice hinter den Spiegeln.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Freundinnen und Freunde

Das Internetcafé Planet13 ist ein Ort, welcher weiterhin viele Menschen in Not unterstützen kann. 2023 ist das 17. Jahr seiner Existenz. Ein langer Zeitraum. Viele viele Menschen kamen zu uns, gingen, kamen wieder, reisten woanders hin oder leben nicht mehr.

Wir wurden zu Festen, Hochzeiten und zu mancher Taufe eingeladen. Es lernten sich Menschen im Lokal kennen, schlossen Freundschaften und andere verliebten sich ineinander. Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern verständigen sich miteinander und unterstützen sich gegenseitig. Das ist etwas sehr Schönes.

Wir suchen immer wieder engagierte Menschen, welche im Internetcafé Planet13 Freiwilligenarbeit leisten möchten. Menschen, die gerne das bestehende Team und die Gäste des Projektes unterstützen wollen. Menschen, die ein Herz für andere Menschen in Not haben. Bei Interesse bitte sich einfach melden.

Auch Sachspenden und technisches Material nehmen wir immer gerne an. Unsere Recycling-Station bereitet geschenkte PCs und Laptops wieder auf und gibt sie an Menschen ab, die ein Gerät benötigen.

Unsere drei Kurse sind weiterhin aktiv. Die Kursteilnehmenden haben Freude an den Kursen und lernen sehr intensiv.

Weitere kulturelle Angebote des Internetcafés Planet13, wie z.B. seine „uni von unten“, sind sehr aktiv. Wir konnten im 2023 spannende Abendveranstaltungen anbieten. In diesem Sinne grüssen wir Sie alle freundlich!

Für das
Internetcafé Planet13

Christoph Ditzler
Co-Geschäftsleitung

Avji Sirmoglu
Co-Geschäftsleitung

Inhaltsverzeichnis	4
Kostenlose Angebote des Internetcafés Planet13 / Projekte	5
Fotografien für die Lebensläufe	6
Frauentag	6
Gäste	6
Gratisabonnemente - Zeitungen und Zeitschriften	6
Bildungsprojekt (uni von unten - lehren und lernen - lernen und lehren)	7 - 11
Kurse (Deutsch, EDV, Englisch)	12
Filmabende	12
Öffentlichkeitsarbeit / Presse / Medien	12
Rechtsberatung im Sozialhilferecht - Projekt LEB	13
Recycling, das Wiederaufbereiten von PCs und Laptops	13
Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops	13
Anfragen /Arbeiten /Besuche / Einladungen /Interviews	13 - 14
Gremien	14
Vernetzung	15
Sozial-Politisches / Politisches / Armutsbekämpfung	15
Betrieb Internetcafé Planet13	16
Ausflug Team	16
Aktion «bringen und holen»	16
Praktikum	16
Wir über uns	16
Renovation	17
Adventszeit	17
Weihnachtsessen	17
Finanzen Planet13	18
Bilanz detailliert 2023	18
Erfolgsrechnung gruppiert 2023	18
Revisionsbericht 2023	19
Spenden - SponsorInnen - Mitgliedschaften	20
Sachspenden	20
Verein	21
Team Planet 13	21
Vorstandsmitglieder	21
Beiratsmitglieder	21
Ombudsstelle	22
Buchhaltung	22
Revision	22
Kontakt / Adresse / Impressum	23

Kostenlose Angebote des Internetcafés Planet13 - seine Projekte

- 23 EDV-Arbeitsstationen
- Begleitung zu Ämtern und Behörden nach Anfrage und Möglichkeit unsererseits
- Deutschkurse für Fremdsprachige
- Drucken und Scannen
- EDV-Kurse für AnfängerInnen und Fortgeschrittene
- Englischkurse für AnfängerInnen und Fortgeschrittene
- Eröffnung von E-Mail-Accounts für die Gäste bei Anfrage
- Fotografien für die Lebensläufe freitags 17.00 - 18.00 Uhr
- Frauentag mittwochs
- Filmabende
- Freifunk Dreiländereck (<https://freifunk-3laendereck.net>)
- Gratisgetränke: Kaffee und diverse Teesorten
- Internetzugang (Glasfaser-Internet von <https://www.init7.net/de/>)
- Links für kostenlose Software für ein Downloaden
- Linkliste für die Job- und Wohnungssuche
- Linkliste von online-Wörterbüchern
- Linux-Kurse bei Anfrage
- Netzwerkverbindungen (Linux)
- Openwireless (Hot Spot)
- Rechtsberatung im Sozialhilferecht (seit März 2017)
- Recyclen, Wiederaufbereiten von Computern, Laptops, Druckern
- Registrieren von Internet-Domains für die Gäste und Webhosting
- Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops
- Tipps und Hinweise für unsere Gäste (wohin, man sich wenden kann - wir arbeiten viel mit (www.sozialesbasel.ch))
- Ausstellungen bei Anfrage in unserem Lokal
- uni von unten, montags, 19.00 Uhr (unser Weiterbildungsangebot mit Vorträgen/Lesungen u.a.)
- Unterstützung beim Kreieren von Webseiten nach Anfrage
- Unterstützung beim Erstellen von Bewerbungsdossiers
- Unterstützung beim Schreiben von Lebensläufen, Briefen und Texten
- Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen
- Unterstützung beim Suchen von Wohnungen und Stellenangeboten
- Übersetzungen (nicht beglaubigte) in verschiedenen Sprachen: Englisch, Französisch, Italienisch, Neugriechisch und in weiteren Sprachen nach Anfrage
- Vorlagen für das Erstellen von Bewerbungsdossiers nach RAV-Angaben
- Zeitungen und Zeitschriften zum Lesen in der Café-Ecke

Fotografien für die Lebensläufe

Immer wieder benötigen Gäste, ein Foto für ihren Lebenslauf. Christoph Ditzler macht dann schöne Fotos für sie. Er ist freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr im Internetcafé Planet13.

Ch. Ditzler liebt das Fotografieren leidenschaftlich und seine Fotos werden schön. Dieses Angebot dient den Armutsbetroffenen und Armutsgefährdeten! Finanziell vor allem, und die Qualität ist eine sehr gute. Personen, die ein Foto brauchen können freitags einfach reinkommen und danach fragen.



Frauentag



Der Frauentag mittwochs besteht im Internetcafé Planet13 seit Langem. An den Mittwochen ist unser Lokal dann allein für seine weiblichen Gäste offen. Ein Mal pro Monat gibt es einen Maltisch mit der Künstlerin Regina Simon.

(<https://regina-simon.ch/>)

Auch ein Mal pro Monat kommt Sabine Waelti zu uns und gestaltet mit den Frauen

Schmuck aus kleinen Glasperlen, oder anderen Materialien. Wie hier im Foto rechts zu sehen: Arm- und Halskettchen.

Beide Angebote sind sehr beliebt und den zwei Künstlerinnen ist es ein Anliegen, dass auch Frauen solche Angebote erhalten können, welche übliche Kursgebühren, sich nicht leisten könnten.



Gäste

Eines der Hauptthemen ist, eine Arbeitsstelle zu finden. Einfach ist das nicht, denn z.B. Angebote für Ungelernte sind rasch vergeben. Das Alter spielt dann auch eine Rolle. Erfahrung wird erwünscht. Dann sind manche zu jung. Und andere wiederum zu alt für eine Anstellung.

Nicht alle Menschen erhielten Unterstützung und haben keine oder eine nicht ausreichende Ausbildung. Bei manchen geflüchteten Menschen kommt dazu, dass ihre Ausbildungen nicht anerkannt werden. Der Wunsch nach einem selbstständigen Dasein und einem Einkommen ist sehr stark bei unseren Gästen. 1'685 Gäste durchschnittlich konnten wir pro Monat im 2023 empfangen. Die weiteren Teilnehmenden von unseren Veranstaltungen und weiteren Besucher/-innen sind nicht mitgezählt. Dann sind es sehr viel mehr monatlich.

Gratisabonnemente und vergünstigte Abonnemente:

Afrika Bulletin Basel / Avivo Bulletin / Archipel / Argumente / Avenir Social-Fachzeitschrift / Beobachter / bz - Zeitung für die Region Basel / Bulletin Stimme der Sans-Papiers / Eine Welt - Magazin der DEZA / Fiasko / Heks-Info-Bulletin / Magazin „die Umwelt“ vom BAFU / Mozaik / Neue Presse - Der neue Norden / Papierlose Zeitung / PC-Tipp / RADAR / Surprise / Trotzdem von der Freitplatzaktion Basel / Unsere Welt - die Zeitung der Schweizerischen Friedensbewegung/ Vorwärts / Vpod Bildungspolitik / Widerspruch / Work - Die Zeitung der Gewerkschaft / WOZ / ZESO Allen Redaktionen, Verlagen, NGOs, Stiftungen, Einzelpersonen sowie weiteren SponsorInnen danken wir herzlich für die wertvolle Unterstützung.



Bildungsprojekt uni von unten - lehren und lernen - lernen und lehren

- Unsere uni von unten-Angebot mit Vorträgen, Diskussionen und Lesungen widmet sich den sozialen, kulturellen und sozial-politischen Themen. Die Förderung einer kritischen bzw. einer anregenden Bildung, welche neugierig macht, erachten wir als sinnvoll. Alle Menschen können sich Inhalte selbstständig aneignen, Erkenntnisse daraus gewinnen, kritisch darüber nachdenken und Entscheidungen fällen. Wir fragen Personen an, die uns interessieren und deren Arbeit, ob sie bei uns vortragen möchten.
- Die Referierenden schenken uns ihre Vorträge und beanspruchen kein Honorar. Wir danken allen sehr herzlich. Auf den Seiten 7 - 11 sind alle Vorträge aufgeführt, welche im 2023 stattfanden.
- Wünsche für ein Vortragsthema können bei uns immer eingebracht werden. Sie werden aufgenommen. Jede Person ist willkommen, die etwas selbst anbieten oder vortragen will. Die Bedingungen sind: Keine rassistischen, sexistischen, gegen die Menschenrechte und -würde gehenden Aussagen. Religion betrachten wir als Privatsache und nehmen keine diesbezüglichen Angebote an. Das Vorgetragene sollte belegbar sein.
- Die Grundsatzklärung der uni von unten, kann man hier gerne nachlesen: (<https://planet13.ch/wordpress/wp-content/uploads/Grundsatzklärung-uni-von-unten.pdf>)

2023 Veranstaltungen der „uni von unten“ (das Bildungsangebot des Internetcafés Planet13 - seit Januar 2008) - lernen und lehren - lehren und lernen - meistens montags, um 19.00 Uhr

30. Januar 2023

Basler Frauenvereinigung für Frieden und Fortschritt

Die BFFF ist seit 70 Jahren im Einsatz.

Für die Rechte der Frauen,
für das Glück der Kinder
und für den Frieden!

Im Januar 2023 konnte die BFFF ihr 70 jähriges Jubiläum, feiern! Die engagierten Frauen, der BFFF, besprechen regelmässig Friedens- und Frauenthemen. Ein sehr arbeitsreiches Engagement liegt hinter ihnen. Und vieles noch vor ihnen. Ein Abend mit **Anna-Lise**, einer der BFFF-Frauen. Mit vielen Informationen und Austausch.

13. Februar 2023,

Baselbieterinnen 33 Porträts (ein besonderes Buch über Frauen)

von Marianne Ingold und Barbara Saladin

Die Autorin, Barbara Saladin machte eine Einführung. Wie entstand das Buch?

Frauen unterschiedlicher Herkunft und Alters wurden porträtiert. Die Frauen berichten über ihr Leben und Wirken im Baselbiet und darüber hinaus, über ihre Erfahrungen und Erlebnisse, Wünsche und Ziele.

Fotografien von Cornelia Biotti. Danica Graf, soziale Stadtführerin bei Surprise und Peer-Begleiterin, las an diesem Abend ihre Geschichte aus dem Buch vor. Eine sehr bewegende Lebensgeschichte.

20. Februar 2023

frauenOase

Wer und was ist die frauenOase?

Ein Abend mit der Leiterin der Frauenoase, Saskia Leu-Hausmann und mit Nicole Schneebeli, Teammitarbeiterin. Wie entstand die frauenOase? Wie wirkt sie? Welches ist ihr konkretes Angebot?

Die Frauen auf der Gasse suchen viele Informationen und Unterstützung. So ist die frauenOase für sie eine niederschwellige Anlauf- und Beratungsstelle und ein Treffpunkt. Obdachlosigkeit, Sexarbeit, prekäre Lebens- und Wohnverhältnisse, Vereinsamung, Gewalt, sind die Lebensrealitäten der Frauen, welche die Frauenoase aufsuchen. Die Frauen können sich in der frauenOase erholen und zur Ruhe kommen, sich duschen und ihre Wäsche waschen. (<https://www.frauenoase.ch/>)

13. März 2023

Wozu braucht es die Eidgenössische Kommission für Frauenfragen EKF?

Eine Präsentation, ein Abend mit Bettina Fredrich, Geschäftsleiterin der Kommission
Zu den Aufgaben, Schwerpunkten und Herausforderungen der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen EKF.

- Was hat die Digitalisierung mit Geschlecht zu tun?
- Was bewegt junge Frauen in der Schweiz heute?
- Und inwiefern waren die Coronamassnahmen des Bundes eigentlich geschlechtergerecht?

(www.frauenkommission.ch / www.comfem.ch)

24. April 2023,

Heraus zum feministischen Streik 2023

Vortrag von Franziska Stier* und Annemarie Heiniger**

Am 14. Juni riefen Gewerkschaften und die feministischen Streikkollektive zur Arbeitsniederlegung auf. Am 14. Juni bestreikten die Frauen bezahlte und unbezahlte Arbeit. An diesem Tag stellten sie das gute Leben ins Zentrum und machten darauf aufmerksam, dass Armut primär weiblich ist.

*Franziska Stier ist Parteisekretärin der Basler Kantonalpartei BastAI, Autorin und engagiert sich im feministischen Streik/Frauenstreik Basel.

** Pensionierte Naturheilpraktikerin, seit 1980 aktiv in der Frauenbewegung, als Ofra-Sekretärin, Mitbegründerin und ehemalige Grossrätin der Frauenliste Basel/FraB, Gründungsfrau der Frauen-Oase 1992. Heute Co-Präsidentin von frbb/frauenrechte beider basel und natürlich aktiv im Kollektiv Feministischer Streik/Frauenstreik Basel.

8. Mai 2023

Das Pensionskassengesetz(BVG) wird revidiert - und wie funktioniert das überhaupt?

Ein Abend mit einem Vortrag von Susy Greuter

Das Drei-Säulen-Modell der Schweizer Altersvorsorge wird von den internationalen Wirtschaftsagenturen wie OECD und Weltbank gelobt und empfohlen - für die Arbeitenden schafft es allerdings grosse Ungleichheiten in der Sicherung des Alters. Das aufzuzeigen soll das Ziel des Abends sein, um unsere Aufmerksamkeit für die «Reform» zu schärfen, die uns das Parlament bescheren will.

Doch zuerst gilt es zu verstehen, wie diese Berufliche Vorsorge funktioniert: das Kapitaldeckungs-System scheint man auf Anhieb einfacher zu verstehen als das des Umlageverfahrens der AHV. Zu diesem Grundmodell kommen eine Reihe von Bestimmungen, die es dann doch wieder kompliziert machen.

* Susy Greuter, Sozialanthropologin

15. Mai 2023

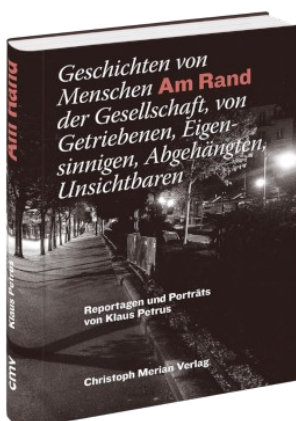
Australien

Präsentation von L. Stebler, Teammitglied Internetcafé Planet13

L. Stebler lebte viele Jahre lang in Australien. Über den Kontinent Australien gibt es so viel zu erzählen. Über seine Geschichte, über die Ureinwohner, die Aborigenes, die vielen Tierarten, die Fauna, Australiens Politik und Wirtschaft.

Vor 200 Jahren kamen die Europäer. Ursprünglich wurde das Land von Grossbritannien als Strafkolonie genutzt. Die Europäer verdrängten die Ureinwohner, nahmen ihnen ihr Land weg und veränderten ihre Lebensbedingungen. Der Ländername wurde abgeleitet und zwar von „Terra Australis“, was soviel bedeutet wie „südliches Land“. Von allen Kontinenten ist Australien der flachste.

5. Juni 2023



Am Rand Reportagen und Porträts von Klaus Petrus*

Buchpräsentation

Das Buch von Klaus Petrus berichtet über Menschen «am Rand» der Gesellschaft, von Getriebenen, Eigensinnigen, Abgehängten, Unsichtbaren. Von Schuld und Scham und von den Mauern zwischen uns und ihnen. Die Reportagen und Fotografien von Klaus Petrus sind prall von Lebensgeschichten, die sonst kaum zur Sprache kommen und die einem doch irgendwie vertraut sind: von einem Rentner, der zu trinken beginnt, aber so richtig; vom jungen Afghanan, der seit 1'000 Tagen auf der Flucht ist und nie ankommen wird und von vielen weiteren Menschen. (<https://klauspetrus.ch/>)

12. Juni 2023

Das Andere im Eigenen

Vortrag von Dr. phil. Erich Otto Graf*

Erich Otto Graf



Über ein Grundproblem aller Hilfe: Wir wissen jeweils nicht so genau, was jene, denen wir helfen möchten, zu helfen meinen, auch wirklich als Hilfe brauchen.

Der Vortragende berichtete über Erfahrungen im Zusammenhang mit Evaluationsarbeiten in Rumänien.

Der vordergründige Auftrag sozialpädagogische Hilfe für Erziehungsheime in Rumänien zu evaluieren, zeigte Schwierigkeiten bei der Übertragung sozialpädagogischer Konzepte vom schweizerischen auf den rumänischen Kontext.

Ein zentrales Missverständnis auf der Seite des Hilfswerks aus der Schweiz beruht auf der Annahme sozialpädagogisches Wissen sei transkontextuell gültig.

*Erich Otto Graf arbeitet mit institutionsanalytischen und ethnopsychoanalytischen Ansätzen und entdeckt dabei viel Fremdes im Eigenen.

19. Juni 2023

Kapitalismus am Ende?

Vortrag von Ueli Mäder, Soziologe

Was kennzeichnet den aktuellen Kapitalismus? Wie verändert er sich? Was (de-)stabilisiert ihn? Und wie lässt er sich möglichst friedlich überwinden?

Soziologe und Machtforscher Ueli Mäder fragte, wie sich der heutige Kapitalismus wandelt, welche inneren Widersprüche ihn ad absurdum führen und welche konzeptionellen Alternativen vorliegen.

26. Juni 2023

Armut ist keine Schande

Ein Abend mit der Nationalrätin Sarah Wyss

Während der Bund und die SNB mit 259 Milliarden die CS rettet, will er gleichzeitig bei Witwen, bei der Gesundheit (Prämienverbilligungen), Kitas und den Pensionierten sparen. Auf dem Buckel der Menschen. Das geht nicht.

7. August 2023

Smarte Sozialhilfeeinformationen?

Gesine Fuchs von der Hochschule Luzern berichtet über die Ergebnisse des Forschungsprojekts "Smarte Sozialhilfeeinformationen?" über Sozialhilfe im Internet.

Beim Projekt hatten Nutzer*innen des Internetcafés Planet13 mitgeholfen, indem sie ihre Erfahrungen teilten und vorläufige Forschungsergebnisse kritisch bewerteten.

Am Abend diskutierten wir und fragten: «Was braucht es jetzt?»

*PD Prof. Dr. Gesine Fuchs, Institut Sozialmanagement, Sozialpolitik und Prävention, Dozentin und Projektleiterin.

14. August 2023

sozialesbasel.ch

Präsentation durch Barbara Heinz*

Das Online-Verzeichnis sozialesbasel.ch beinhaltet alle sozialen Angebote von Basel-Stadt - es sind mehr als 1'300 Angebote von über 548 Organisationen. An der Veranstaltung zeigte B. Heinz, wie man darin die passenden Möglichkeiten findet.

* Barbara Heinz, Geschäftsführerin GGG Wegweiser, Basel

21. August 2023

Ich und mein Körper. Wie und wer hat mich bei meinem Verständnis zur sexuellen Gesundheit geprägt?

Vortrag von Monica Somacal*

Lange wurde Sexualität einzig als «Sexualtrieb» beschrieben. Sexualität ist jedoch weit mehr als das. Es bedeutet lebenslanges Lernen und einen flexiblen Umgang mit Werten und Traditionen. Zwischen «Optimierungszwang» und «Body -Positivity» bewegen sich Frauen heute.

Dazu gehört auch: Loslassen von alten Traditionen wie «Genitalbeschneidung» als ein Bestandteil von patriarchalen Strukturen. Weibliche Genitalbeschneidung wurde auch in Europa bis ins 19. Jahrhundert praktiziert. Wie gehe ich mit dem Wertewandel in der Gesellschaft um? Viele Informationen und Denkanstösse wurden zu diesem Thema gegeben.

* Fachfrau für sexuelle Gesundheit / Anlaufstelle gegen Mädchenbeschneidung beider Basel (<https://www.maedchenbeschneidung.ch/>)

4. September 2023

Neue Presse: eine unabhängige Stimme für Werktätige und wirtschaftlich, sozial und politisch entrechtete Menschen

Natalie Benelli* stellte Neue Presse vor, eine unabhängige, gemeinschaftsbasierte und 100% ehrenamtlich geführte Presseorganisation.

Neue Presse wurde 2022 in der Schweiz gegründet, um werktätigen und sozial, wirtschaftlich und politisch entrechteten Menschen in der Schweiz eine Stimme zu geben.

Neue Presse gibt die Zeitschrift «Der Neue Norden» heraus. Der «Neue Norden» berichtet über Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen im Globalen Norden und im Globalen Süden und über erfolgreiche Lösungsansätze für die dringenden Probleme unserer Zeit.

*Natalie Benelli, Verantwortliche für das Tagesgeschäft von Neue Presse, wird darüber sprechen, warum diese neue Presseorganisation nötig ist. Was sind die Ziele von Neue Presse? Wie kann man Teil von Neue Presse werden?

11. September 2023

Weggesperrt, entrechtet und widerständig - gegen Diskriminierung und Rassismus

MarieLies Birchler und Mario Delfino wurden als Kinder in verschiedenen Heimen platziert. Sie brechen ihr Schweigen und erhellen, was zwar etwas transparenter geworden, aber noch immer tabuisiert und verdunkelt ist.

Sie taten dies an diesem Abend zusammen mit Loretta Seglias, Historikerin und Autorin der Studie „Versorgt und vergessen“.

Der Soziologe Ueli Mäder moderierte das Gespräch.

18. September 2023

Psycho-logisch

Über psychische Erkrankungen - wie wir sie verstehen können und was wir bei Betroffenheit tun können. Vortrag von M. Sc. Luzius Heydrich*

Rund die Hälfte aller Menschen in der Schweiz erkrankt mindestens einmal im Leben an einer psychischen Störung. Es ist ein Thema, von dem wir direkt oder indirekt alle betroffen sind. Aber warum kann unsere Psyche erkranken und was können wir tun, wenn wir selbst, oder jemand aus unserem Umfeld psychisch erkrankt?

Was passiert in einer Psychotherapie und welche Rolle spielen Medikamente dabei? Was ist die Aufgabe von ambulanten Angeboten und wann kommt die Psychiatrie ins Spiel?

*M. Sc. Luzius Heydrich, Psychologe FSP, Leitender Psychologe der Station für Identitäts- und Beziehungsstörungen (A5), Psychiatrie Baselland Liestal und praktizierend in eigener Praxis in Basel, Ausbildungskandidat im Ausbildungszentrum für psychoanalytische Psychotherapie (AZPP) in Basel

2. Oktober 2023

Wohnungslosenhilfe im Wandel

Vortrag von Stefan Heinz*

Droht im Landkreis Lörrach der Verlust der Wohnung, hat man es besonders schwer, eine bezahlbare Alternative zu finden. Der Wohnungsmarkt gilt seit Jahren als überhitzt. Die AGJ-Wohnungslosenhilfe bietet Menschen in Wohnungsnot vor Ort verschiedene Hilfen an. Ziel ist es Obdachlosigkeit im Vorfeld zu verhindern und dort, wo es nicht gelingt, die individuelle Not zu lindern und Netzwerk der Hilfe weiter zu entwickeln.

*Stefan Heinz, Leiter der AGJ Wohnungslosenhilfe im LK Lörrach, berichtet über die Arbeit der Wohnungslosenhilfe, aktuelle Herausforderungen und Entwicklungen.

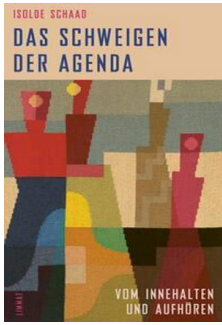
9. Oktober 2023

SPUREN DER FLUCHT

Seit sieben Jahren dokumentiert der Fotojournalist und Reporter Klaus Petrus* Fluchtwege quer durch den Balkan in die EU-Staaten und die Schweiz. Auf diesen Reisen lebte er zusammen mit Migranten in Baracken und Ruinen, begleitete Familien, er überquerte mit Flüchtlingen illegal Grenzen, dokumentierte die Gewalt der Grenzpolizisten - und erlebte dabei trotz allem viel Menschlichkeit.

*Klaus Petrus war bis 2012 SNF-Professor für Philosophie in Bern, seither arbeitet er als Fotojournalist und Reporter. Er interessiert sich für soziale Konflikte, Menschen- und Tierrechte und berichtet vor allem aus der Schweiz, dem Nahen Osten, Balkan und der Subsahara. Seine Bilder und Texte erscheinen in Tageszeitungen und Magazinen im In- und Ausland. (<https://klauspetrus.ch/kontakt/>)

16. Oktober 2023



**„Das Schweigen der Agenda“ -
Lesung von Isolde Schaad und Gespräch mit Ueli Mäder**

Isolde Schaad, geb. 1944 in Schaffhausen, studierte Kunstgeschichte, Publizistik und Ethnologie. Hauptberuflich arbeitete sie als Journalistin. Ein Forschungsaufenthalt führte sie nach Afrika. So entstand ihr Buch „Knowhow am Kilimandscharo“. In ihrem neusten Buch „Das Schweigen der Agenda“ erzählt die Schriftstellerin „Geschichten vom Innehalten und Aufhören“. Im Planet 13 liest sie Auszüge vor und spricht mit Soziologe Ueli Mäder auch darüber, wie eine Jugendrevolte nicht ewig jung bleibt. (<https://www.limmatverlag.ch/autoren/autor/21-isolde-schaad.html>)

23. Oktober 2023

Stadtklima-Initiativen

Präsentation von Tonja Zürcher*

Am 26. November 2023 kommen die Stadtklima-Initiativen in Basel-Stadt zur Abstimmung! Die Stadtklima-Initiativen sind zwei Initiativen, die zusammengehören und sich ergänzen: die Gute-Luft-Initiative für mehr Bäume und die Zukunft-Initiative für sichere Velowege, separate Bus- und Trampuren, verkehrsberuhigte Begegnungszonen und Superblocks. Die Stadtklima-Initiativen verbessern die Lebensqualität in den Quartieren und setzen den Klimaschutz beim Verkehr konkret um.

*Tonja Zürcher vom Initiativkomitee stellt die beiden Initiativen vor. (<https://www.umverkehr.ch/projekte/stadtklima-initiativen/basel>)

6. November 2023

Reiche Schweiz - arme Menschen

Ein Abend mit dem Buchautor Bruno Fuchs*

Moderation: Ueli Mäder, Soziologe

Das Buch «Reiche Schweiz - arme Menschen» besteht aus elf Porträts über Menschen, die in Armut leben oder nah an der Armutsgrenze sind. Fünf der Porträtierten leben im Kanton Zürich, die übrigen in der Umgebung von Bern oder im Kanton Graubünden. Männer und Frauen, Junge und Ältere. Die Porträts zeigen auf, wie die Menschen in Armut geraten sind, wie sie heute leben und wie sie das Schamgefühl täglich begleitet.

Im Interview öffneten sich die Menschen und gaben Einblick in ein Leben, das gezeichnet ist vom Versagen, Verstecken und Verarmen. Das Buch versucht das Tabu «Arm sein» zu knacken. In der Schweiz waren gemäss dem Bundesamt für Statistik im Jahr 2020 8,5 Prozent der Wohnbevölkerung von Einkommensarmut betroffen. Das entspricht rund 722'000 Personen. Zu den am stärksten betroffenen Gruppen zählten Alleinstehende, Einelternhaushalte mit minderjährigen Kindern, Personen ohne Ausbildung und Personen, die in Haushalten wohnten, in denen keine Erwerbstätigkeit stattfand. *Bruno Fuchs arbeitet seit 2002 in Teilzeit als Publizist. Zuvor machte er eine Ausbildung in Publizistik und arbeitete danach als Redaktor (Zürcher Oberländer) und Redaktionsleiter (Kurier).

4. Dezember 2023,

**(Jugend-)Revolten - und was daraus geworden ist
Lesung des Schriftstellers Rolf Niederhauser* und
Gespräch mit dem Soziologen Ueli Mäder**

„Ein paar junge Leute haben es satt, zu warten auf das Ende der blossen Vermutung, dass es bessere Formen menschlicher Gemeinschaft gibt“.

So hiess der erste Roman von Rolf Niederhauser, der 1978 im Luchterhand-Verlag in Darmstadt erschien. Peilend zwischen Dokumentation, Erinnerung und freier Erfindung, erzählte er darin die Entstehungsgeschichte der Genossenschaft »Kreuz« in Solothurn, des ersten Restaurantbetriebs und Kulturzentrums, das in demokratischer Selbstverwaltung bewirtschaftet wurde.

Als Kultbuch der 70er Jahre stiftete der Roman eine ganze Reihe ähnlicher Projekte an, von Solothurn, über Basel und Schaffhausen bis Frankfurt und Berlin, und als Zeugnis jenes Aufbruchs wurde er nun in erweiterter Fassung (bei „essais agitées“ als Bd. II) vom Verein Literaturstiftung Zürich neu aufgelegt.

*Rolf Niederhauser, der u.a. auch ein „Requiem für eine Revolution“ (Nicaragua Tagebuch, Luchterhand, Frankfurt a.M. 1990) verfasst hat, las Passagen vor und diskutierte mit Ueli Mäder darüber, was aus hoffnungsvollen Aufbrüchen geworden ist und was vom „heiteren Pessimismus“ jener Jahre heute noch wirksam ist. (www.menschenversand.ch)



Kurse

Deutsch-Kurse für Fremdsprachige

Die Kurse sind gut besucht. Von Niveau A1 bis und mit Niveau B2. C1 hatten wir früher auch im Angebot, da es damals auch die Nachfrage danach gab.

EDV-Kurse

Es gibt bei uns zwei EDV-Kurse. Dauer ein Semester. Jeweils zwei Stunden pro Woche. Christoph Ditzler, ist der Kursleiter und unterrichtet seit vielen Jahren. Die Kurse sind beliebt.

Englisch-Kurse

Zwei Kurse sind pro Jahr aktiv. Für BeginnerInnen und Fortgeschrittene. Roland Aemmer, Teammitglied, gibt die Kurse. Auch seine Kurse sind sehr beliebt.

Filmabende

Die Bilder, die sich bewegen, faszinieren meistens sehr viele Menschen. Die Illusion, Geschichten oder Dokumentationen so zu erleben, als wäre man fast mit dabei, ist nicht so leicht überwindbar. Eine enorme «Filmindustrie», ist unermüdlich tätig. Das ist so. Damit sollte man lernen umzugehen. Unsere Filmabende sind Teil der uni von unten, da Diskussionen und Vorträge die Auswahl der Filme mitprägen. Natürlich nicht alle. Zwischendurch gibt es auch eine Komödie. So fürs Gemüt. Die Seele baumeln lassen.

Öffentlichkeitsarbeit / Presse / Medien

- **Avivo Bulletin, Nr. 1 | Februar 2023 | Seite 5: Planet 13 - Ein Selbsthilfeprojekt**
- **Nr. 26 - 29. Juni 2023, Erwachtet: Hoffnung und Zuversicht, Michelle Steinbeck über die Generation Z.** Hehre Hoffnungen in die junge Generation wurden kürzlich auch in einem Kleinbasler Internetcafé diskutiert. Im «Planet 13», einer Initiative für Armutsbetroffene, findet jeden Montag die «uni von unten» statt. Unter dem Titel «Kapitalismus am Ende?» fasste dort der emeritierte Soziologieprofessor Ueli Mäder aktuelle Literatur zum Thema zusammen. <https://www.woz.ch/2326/erwachtet/hoffnung-und-zuversicht/!G7DYV9SGX12E>
- **Kampf gegen Mädchenbeschneidung**, Telebasel, September 2023, mit Monica Somacal, Anlaufstelle beider Basel gegen Mädchenbeschneidung. Innen- und Aussenaufnahmen vom Internetcafé Planet13. <https://telebasel.ch/sendungen/punkt6/210681>
- **14.09.2023 Zeitschrift Neue Wege.** Artikel von Ueli Mäder: Vertrauen aufbauen. Mit Passage von Avji Sirmoglu.
- **4 SozialAktuell | Oktober 2023 | Seite 24:** Dank Hilfe zur Selbsthilfe selbstständiger Barrieren überwinden. Ein Interview mit Christoph Ditzler. Reflexionen Avji Sirmoglu. Artikel: Avji Sirmoglu und Julia Zurfluh
- **23.11.2023 | Brava Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen |** Offener Brief an die Bundesrätin Karin Keller-Sutter, weil der Bundesrat das Budget für regelmässige nationale Präventionskampagnen gegen Häusliche, Sexualisierte und Geschlechtsbezogene Gewalt streicht. Text und Kampagne trug das Internetcafé Planet13 mit. <https://www.brava-ngo.ch/de/politik/offener-brief-an-karin-keller-sutter>
- **28.11.2023: online-Lehrveranstaltung zu dem Thema "Urbane Bewegungen und Städtische Teilhabe" an der Fachhochschule in Erfurt.** Handlungsbedarf in Hinblick auf die Wohnungsnot | Stadtplanung: Vorstellung des Internetcafés Planet13. Seine Entstehungs-geschichte, seine Arbeit und sein Wirken. Christoph Ditzler und Avji Sirmoglu stellten es vor. Mit Austausch der Studierenden und Lehrperson, Nicola Thomas, M.A. Urban Studies, Dänemark.
- Erwähnung der Veranstaltungen, nach Möglichkeit, in der **Politour von WoZ**
- Erwähnung der Veranstaltungen, nach Möglichkeit, bei **baleine.ch**

Weitere Werbemittel:

- Die zwei Schaufenster und die zwei Vitrinen unseres Lokals, nach Bedarf, an der stark frequentierten Klybeckstrasse sind eine gute Werbefläche. Ebenso unser grosser Monitor im Schaufenster sowie unser Newsletter. Im Weiteren unsere Veranstaltungsflyer.
- Bekannte, Freundinnen und Freunde
- Gremien
- Vernetzungen
- Verein Internetcafé Planet13
- Unser externes Engagement: Tagungen, Podien, Arbeitsgruppen u.a.
- Unsere blauen Informationsflyer (Leporello-Format), Jahresberichte und unsere Webseite.

Rechtsberatung im Sozialhilfeprojekt - Projekt LEB

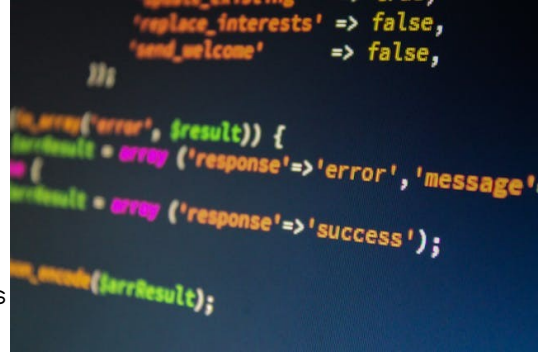
Die kostenlose Rechtsberatung im Sozialhilfebereich findet bei uns weiterhin jeden Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Unser neuer Mitarbeiter, Cedric Marini, übernahm die Beratung. Cedric ist Sozialpädagoge. Es kommen viele Anfragen, die auf andere Probleme und Gesetzesgrundlagen hinweisen. Wir geben Tipps, wohin man sich wenden kann, um Unterstützung zu erhalten. Wir unterstützen nach unseren Möglichkeiten im Bereich des Sozialhilferechts.

Recycling, das Wiederaufbereiten von Computern, Laptops und Druckern

Seit der Gründung des Internetcafés Planet13 wurden uns immer wieder auch nicht mehr gebrauchte Computer, Laptops, Drucker, Tastaturen, EDV-Mäuse und Monitore geschenkt. Die Geräte schaut Christoph an, löscht Daten, spielt das Linux-Betriebssystem auf und andere freie Software. Manchmal hilft ihm Cedric und/oder André.

Nach vielen Arbeitsstunden können die Geräte dann abgegeben werden. Viele der Gäste sind sehr froh darüber. Und wir finden, dass mit dieser Arbeit etwas sehr Sinnvolles getätigt wird. Einerseits erhalten Menschen, die fast kein Geld haben dadurch ein eigenes Gerät und andererseits ist Recycling in diesem Bereich sehr sinnvoll in Bezug auf die Umwelt und deren Ressourcen.

Wir sind froh, wenn man an uns denkt und uns Geräte, die man nicht mehr benötigt, abgibt.



Reparaturwerkstätte für PCs und Laptops

André Hildebrandt, Teammitglied Internetcafé Planet13. André ist samstags von 14.00 - 17.00 Uhr da und repariert kostenlos PCs und Laptops der Gäste.



Anfragen / Angebote / Besuche / Einladungen / Interviews / Präsentationen / Umfragen

- **Anfrage:** Von Claudia Lorenz & Marco Aiello, ZHAW: Bachelorarbeit an der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW). Die beiden forschten im Studiengang Soziale Arbeit zu Bewältigungsstrategien im Kontext von Armut. Wir wurden angefragt und drei Teammitglieder gaben Interviews.
- **Anfrage:** Von der BFH, Kevin Bitsch, Projekt zum Thema Weitergabe vom Armut von den Eltern an die Kindern. Gibt es eine solche Weitergabe? Wie findet sie statt? Ist die Tätigkeit oder Teilnahme an Vereinen, ein Faktor, welcher auch positive Effekte zur Verhinderung einer Weitergabe zugeschrieben werden kann? Christoph Ditzler gab ein Interview.
- **Anfrage:** Von der Stiftung Habitat, Basel. Sonja Fritschi, Absolvierung eines berufsbegleitenden MBA-Studiums an der FHNW. Ein Gespräch mit S. Fritschi führten Cedric Marini, Christoph Ditzler und Avji Sirmoglu.
- **Anfrage:** Petition für Massnahmen gegen die ausufernde Drogenszene im Kleinbasel. Mitunterstützung durch das Internetcafé Planet13 <https://act.campax.org/petitions/kleinbasel-unser-quartier-dealerfrei>
- **Angebot:** 2 x Weihnachten. Wir konnten rosarote Pakete mit Lebensmittel und Hygieneartikel erhalten. Wir verteilten sie an Gäste, die sehr viel an Hilfe benötigen und auch an das Team.
- **Angebot Yoga:** 2023 bot uns das Lotos Yogazentrum Basel wiederum seine kostenlosen Yoga-Bewegungskurse für Flüchtlingsfrauen an. Wir freuen uns immer sehr darüber und hängen die Flyer auf. Frauen, die uns besuchen, machen wir darauf aufmerksam.

- **Angebote der KulturCommunity Basel:** Wir erhalten Gratinen für Tanz- und Musikaufführungen. Gerne gehen wir jeweils hin. Es sind schöne Momente, um etwas genießen zu können, das wir uns erhofften und nicht leisten konnten.
- **Besuche der Surprise Stadtrundgänge, Touren 3 und 5.** Wir sind ein Ort, der besucht wird. Dafür danken wir Surprise sehr.
- **Besuch von Studierenden im Rahmen des RECOS-Programms.** Eine Frauengruppe aus CH, D und F besuchte uns. Die jungen Frauen studieren Sozialwissenschaften und wollten in Basel spannende Einrichtungen für Armutsbetroffene besuchen. Im Weiteren natürlich Austausch erhalten und die Sozialsysteme der drei Länder kennenlernen.



- **Einladung für den 5. Dezember** zum Internationalen Tag der Freiwilligen. Der Anlass fand in der Kulturkirche Paulus statt. Es kamen sehr viele Menschen. Das Programm war reichhaltig. Eine Ansprache hielt die Regierungsrätin Dr. Stephanie Eymann. Von uns gingen mehrere Teammitglieder hin.

- **Einladung zum Festival für Digitalität, Kunst und Gesellschaft** | 15.09. - 17.09. in Basel. Wir konnten einen Workshop anbieten. Themen: Keine Fremdbestimmung durch das Digitale, Armut! Kapitalismus und Ausgrenzung. Kein Zugang Staatliche Förderung von Free Software. Digitales als Ergänzung im Alltag und nicht das eigene Leben fremdbestimmend!
- **Präsentation Juni 2023:** Im Rahmen von CAS Diversity und Gleichstellungskompetenz, Expertise aus der Wirtschaft und der Praxis, lud uns I. Mateos, für eine Präsentation des Internetcafés Planet13, an der Fachhochschule Olten ein.

Die Teilnehmenden waren alles Personen, die schon im Arbeitsleben stehen und das ist dann sehr spannend, weil sie einen anderen Blickwinkel haben. Dieser ermöglicht ihnen gezielter VertreterInnen von Organisationen zuzuhören, welche einerseits aus ihrem Arbeitsalltag erzählen und auf soziale Ungleichheiten hinweisen. Der Fokus ist sehr realitätsbezogen gerichtet und nicht bei Gesetzesgrundlagen gelagert. Es ist verständlicher, wo etwas gar nicht gut läuft im System und wo man dringend eingreifen müsste, um Korrekturen zu Gunsten der betroffenen Menschen herbeizuführen.
<https://www.fhnw.ch/de/weiterbildung/wirtschaft/cas-diversity-und-gleichstellungskompetenz>

Gremien

- **Gegen Armut:** Nationale Plattform gegen Armut. Mitarbeit seit Jahren. (<https://www.gegenarmut.ch/home/>)
- **sozialkonferenzbasel** besteht aus einem Gremium, das sich aus Vertreterinnen und Vertretern der Interessengruppen Armutsbetroffene, Nichtregierungsorganisationen, Staat und Wirtschaft zusammensetzt. Sie ist ein Gesprächs- und Handlungsgremium. Wir sind Teil davon und wirken mit. (<https://www.sozialkonferenzbasel.ch/de/sozialkonferenzbasel.html>)
- **Koordination Existenzsicherung Basel** ist ein Zusammenschluss von NGOs, VertreterInnen von Ämtern, Fachhochschulen, Organisationen von Armutsbetroffenen. Zwei Mal pro Jahr treffen wir uns alle. Armut und Existenzsicherung sind die Themen. Wir wirken bei dieser Gruppe mit.
- **Kundenkonferenz der Sozialhilfe Basel-Stadt:** Mehrmals im Jahr kommen die Mitglieder der Kundenkonferenz zusammen. Die Einladung erfolgt durch die Leitung des Sozialamtes Basel-Stadt. NGOs, Vertreter von Ämtern und Organisationen von Armutsbetroffenen, sind die Teilnehmenden und bringen ihre Themen, Anliegen und Fragen ein.

Vernetzung mit vielen NGOs, Organisationen, Ämtern und Behörden.

- **Plusminus**, Fachstelle im Bereich der Schuldenberatung und Schuldenprävention in Basel.
- **Schwarzer Peter**, Verein für Gassenarbeit in Basel.
- **KLIMA**: Wir unterstützen die Klimagerechtigkeitsinitiative. <https://basel2030.ch/>
- **Mieter- und Mieterinnenverband Basel-Stadt** Alle Themen, welche der Verband angeht, gehen uns selbst sehr viel an. Wohnungsmangel, Mietzinserhöhungen, Immobilien-spekulation, leerstehender Wohnraum, neue Gesetze zu Ungunsten der Mieterschaft etc. Wir unterstützen Aktionen u.a.
- **Freiplatzaktion Basel**
- **Avenir Social**
- **Avivo Basel**

Und mit sehr sehr vielen mehr sind wir verbunden. Wir können hier nicht alle namentlich aufzählen.

Sozial-Politisches / Politisches / Armutsbekämpfung

- Eine Medienkonferenz des Referendumskomitees «**NEIN zum Steuerpaket**» fand am 6. Februar 2023, im Atelier des kHaus statt. Analysen zum globalen Steuerdumping stellte das Komitee vor, zeigte auf, wo es in Basel Investitionen braucht sowie ein ein Entlastungspaket, das der angespannten finanziellen Situation der unteren Einkommensgruppen gerecht wird. Das Internetcafé Planet13 unterstützte das Komitee zusammen mit AVIVO Region Basel, BastAI, GRÜNE Basel-Stadt, junges grünes bündnis nordwest, JUSO Basel-Stadt, Planet 13, PdAS Basel, Syna Nordwestschweiz, Unia Aargau-Nordwestschweiz, vpod region basel.
- **CMS: Einladung zum «Netzwerkanlass Soziales Basel»** im Union Basel. Viele Möglichkeiten für Austausch und Diskussionen waren gegeben. Präsentation: Erste Ausgabe einer neuen Publikationsreihe der Christoph Merian Stiftung zu sozialen Themen, beginnend mit dem Thema Schulden. Wir gingen hin und trafen altbekannte Gesichter wieder, die sich über unser Erscheinen sehr freuten. Wir konnten auch neue Bekanntschaften schliessen.
- **PETITION | An den Grossen Rat Basel-Stadt** | Umnutzung von leeren Bürogebäuden zu Wohnraum | 15 Jahre Recht auf Wohnen in Basel - eine Umsetzung lässt auf sich warten. Wir unterstützen mit und sind Mitglied des Vereins Recht auf Wohnen. (Ende März 2023 waren 321 als Wohnungslose gemeldet. Beim Schwarzer Peter.)
- **Drogen: Wie weiter mit dem Drogenproblem?** Basler Drogenstammtisch 2.0 |



Von Heroin zu Kokain: Der Drogenkonsum veränderte sich in den letzten Jahren stark. Erfordern die Entwicklungen eine Anpassung der Drogenpolitik? Um dieser Frage nachzugehen, lässt Bajour gemeinsam mit dem Stadtteilsekretariat Kleinbasel ein bewährtes Konzept aus den 1990er-Jahren aufleben. An einem Drogenstammtisch besprechen die wichtigsten Expert*innen mit der Quartierbevölkerung. Wir gingen auch hin. 25.10.2023.



- BSV-Projekt "Partizipative Erarbeitung eines Konzepts für eine dauerhafte Struktur zur Beteiligung von Menschen mit. Workshops I und II. Februar, April und Mai 2023.
- Tagung der Nationalen Plattform gegen Armut 28.03.2023 mit verschiedenen Workshops rund um Armutsthemen. Wir nahmen teil. Insgesamt fünf Teammitglieder vom Internetcafé Planet13.



- Nationale Plattform zur Prävention und Bekämpfung von Armut 2019-2024. Die Nationale Plattform zur Prävention und Bekämpfung von Armut 2019-2024 unterstützt die Umsetzung der im Nationalen Programm gegen Armut 2014 - 2018 erarbeiteten Empfehlungen. Avji Sirmoglu und Christoph Ditzler engagieren sich seit 2014.

Betrieb Internetcafé Planet13

Ausflug Team



Am 25. August 2023, fuhren wir nach Luzern. Auf vielfältigen Wunsch fuhren wir in das Verkehrshaus nach Luzern. Es war ein heisser Sommertag.

Es gab viel zu sehen und zu entdecken im Verkehrshaus und auf seinem Gelände. Wie z. B. das Hans Erni Museum und draussen war ein Teich mit grossartigen Hans-Erni-Skulpturen. Viele suchten auch das Planetarium auf. Es gab auch Labore, physikalische und weitere Experimente im Innen- und Aussenbereich, Energie im Verkehrshaus und Simulationen.

Darunter die Entstehung der Schweizerischen Schifffahrt. Grossartig gemacht und während der Simulation die Räume begehbar. Da reicht ein Tag nicht aus, um sich all dem zu widmen.

Im Selbstbedienungsrestaurant des Verkehrshauses hatten wir zu Mittag gegessen. Wir konnte so vom reichhaltigen Angebot uns individuell das zusammenstellen, worauf wir wirklich Lust hatten. Danach bewegten wir uns wieder einzeln, in kleinen oder grösseren Gruppen. Schlussendlich fuhren wir reich an Eindrücken gemeinsam zurück. Wir hatten eine Gruppenfahrkarte, was Sinn ergibt, da es so viel günstiger ist.

Aktion «bringen und holen»

Nasnet Ande, unser junges Vorstandsmitglied, hier rechts ein Foto mit ihr beim Kleidersortieren, kam vorbei und meinte, dass sie und ihr Freundeskreis im Kleiderschrank Kleidungsstücke hätten, die fast nie getragen werden. Den Kleidern es fehle an nichts. Sie würden sie gerne verschenken.

So entschlossen wir uns an einem Samstagnachmittag in der Adventszeit einen Kleideraustausch anzubieten: bringen und holen.

Und wer nichts hatte zum Mitbringen, konnte trotzdem etwas mitnehmen. Das lief gut und machte Spass.

Weitere Personen, welche unseren Flyer erhielten, oder entdeckten brachten ebenfalls Kleider zum Verschenken.



Praktikum

Elia machte bei uns vier Einsätze an einem Freitagvormittag. Ipso haus des Lernens gestaltet jährlich für die jungen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ein soziales Praktikum zu machen, um mit anderen Menschen zusammenzuarbeiten und denen zu helfen, die Hilfe benötigen. Dadurch können sie in andere soziale Abläufe Einblicke erhalten, um die verschiedenen Lebens- und Existenzrealitäten anfangen besser zu verstehen!

Wir über uns!

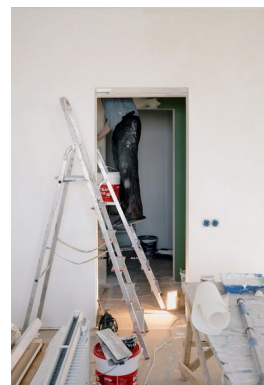
Wir leisten Freiwilligenarbeit und setzen uns ein für andere Menschen, die Not haben. Wir unterstützen sie auch dabei, damit sie so weit ihnen möglich erlernen, selbstständig ihre Angelegenheiten zu erledigen. Das ist das Ziel und dazwischen gibt es viele Grenzen und Schwellen. Jede Person lernt anders und nicht jede wird das können, was man meint, dass sie es können sollte. Das ist so, und wir helfen sehr gerne weiterhin, damit die Menschen das erledigt haben können, was so dringend ansteht.

Das Internetcafé Planet13 wirkt nun seit 16 Jahren. Wenn man das Lokal mit seiner Infrastruktur und den sich darin bewegenden arbeitenden Menschen so sieht kommt man nicht sogleich auf den Gedanken, dass dies alles von Armutsbetroffenen aufgebaut wurde und von ihnen aufrecht erhalten wird. Darum heisst es bei uns: Von Armutsbetroffenen für Armutsbetroffene und Armutsgefährdete. Für Jung und Alt.

Renovation

Im Herbst 2023 wurde das Männer-WC renoviert. Es gab neue Sanitäreanlagen, Wandverkachelungen und bei der übrig gebliebenen Wand- und Deckenfläche einen Neuanstrich in Weiss. Der Boden wurde mit einem anthrazitfarbenen Steinboden verlegt.

Die alten Rohre wurden ausgetauscht. Und nun ist das Männer-WC sehr pflegeleicht und hell. Gleichzeitig wurden die Wohnungen im rechten Teil des Hauses renoviert. Es gab schon eine rechte Weile lang Lärm und Staub.



Adventszeit

Im 2023 hatten wir wiederum zur Adventszeit Demeterorangen und -mandarinen, Bio-Äpfel, Bio-Erdnüsse, Guetzi und Schokolade vorne im Empfangsraum aufgetischt. Vielen Gästen und dem Team gaben wir ein kleines Präsent auch für zu Hause mit. Die Menschen genossen die feinen Früchte und alles andere.



Weihnachtessen

Unser Weihnachtessen fand wieder in der von uns sehr geschätzten Holzofen-Pizzeria «Casablanca» in Birsfelden statt. Es hatten viele Personen die Einladung angenommen, welche mit dem Verein Internetcafé Planet13 verbunden sind.

Das Personal bediente uns sehr liebenswürdig. Die Stimmung war gut, und das Essen schmeckte hervorragend, wie immer in dieser Pizzeria. Nach mehreren Stunden gingen wir mit einem Restteil des Teams Richtung Tramstation. In der Zwischenzeit gab es viele Verabschiedungen bis auf ein nächstes Mal. Gelächter und gute Wünsche für die kommenden Feiertage.



Finanzen

Bilanz detailliert, Planet13 per 31. Dezember 2023

AKTIVEN

	CHF
	<u>31.12.2023</u>
Kasse	4'120.90
BKB-Konto	247'166.85
Transitorische Aktiven	<u>511.35</u>
Total Aktiven	251'799.10

PASSIVEN

Fonds zur Finanzierung der Rechtsberatung für Armutsbetroffene (LEB) zweckgebunden	11'020.90
PL13-Fonds zur Finanzierung von Projekten, notfalls als	
Ertragschwankungsreserve zweckgebunden	78'700.00
Nothilfen f. Betrieb Internetcafé Planet13	23'700.00
Fonds Corona-Schutzmassnahmen	3'496.70
Allgemeine Reserven	44'650.00
Rückstellung Unterhalt Betrieb und Mobiliar	14'074.15
Rückstellung Kanton Basel-Stadt	12'517.00
Fonds Bildung (Kurse) zweckgebunden	3'000.00
Fonds Reise (Bern-Migration) zweckgebunden	2'500.00
Fonds «Kleine Freuden - Bildungsförderung für Frauen»	<u>3'100.00</u>
Total Fonds / Reserven / Rückstellungen	196'758.75
Freie Mittel	50'131.14
Ertragsüberschuss	<u>4'909.21</u>
Total Passiven	251'799.10

Erfolgsrechnung gruppiert, Planet13 vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023

ERTRAG

	CHF
	<u>31.12.2023</u>
Beiträge Stiftungen / Unterstützung Corona-Schutzmassnahmen	81'000.00
Mitgliederbeiträge	943.00
Spenden	6'917.95
Sonstiger Ertrag	2'424.20
Beitrag Kanton Basel-Stadt	<u>75'000.00</u>
Total Ertrag	166'285.15

AUFWAND

Einkauf/Reparaturen PCs	1'482.90
Personalaufwand	73'728.30
Weiterer Personalaufwand	5'372.65
Raumaufwand	46'446.90
Versicherungen	1'172.30
Verwaltungsaufwand	8'406.30
Drucksachen	7'731.00
Kulturausgaben	4'905.63
Verpflegung	354.50
Sonstiger betrieblicher Aufwand	3'842.89
Finanzaufwand und Finanzertrag	<u>308.47</u>
Total Aufwand vor Fondszuweisung	153'751.84
Einlage in Fonds	<u>7'624.10</u>
Total Aufwand nach Fondszuweisung	161'375.94
Ertragsüberschuss	4'909.21

Revisionsbericht 2023 zuhanden der 18. Jahresversammlung des Vereins Internetcafé Planet13

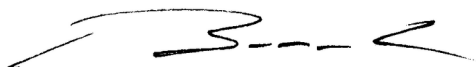
Der unterzeichnete Revisor hat die Rechnung (Bilanz- und Erfolgsrechnung) des Vereins Internetcafé Planet 13 für das Berichtsjahr 2023 am 8. April 2024 geprüft und erstattet folgenden Bericht:

- Die vorgelegte Jahresrechnung wurde im üblichen Rahmen geprüft und ich stellte fest, dass die Buchhaltung sehr gewissenhaft, korrekt und sauber geführt wurde und dem Gesetz sowie den Statuten des Vereins entspricht.
- Der ordentliche Geschäftsverkehr wurde lückenlos erfasst. Für die mit Stichproben geprüften Buchungen liegen die Belege ordnungsgemäss vor; die Rechnungsstellungen sind begründet und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.
- Die Rechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 161'375.94 und einem Ertrag von CHF 166'285.15 mit einem Gewinn von CHF 4'909.21.

Der Revisor stellt folgende Anträge an die Jahresversammlung:

- 1.) Die Jahresrechnung 2023 sei in dieser Form zu genehmigen.
- 2.) Der Buchhalterin Lynette Stebler und der Co-Geschäftsleitung sei unter Verdankung der geleisteten, ausgezeichneten Arbeit Décharge zu erteilen.
- 3.) Dem gesamten Vorstand sei ebenfalls die Décharge zu erteilen.

Der Revisor



Walter Brack

Basel, 9. April 2024

Spenden - SponsorInnen - Mitgliedschaften

- Fiber7/Init7 sponsert uns die Glasfaserleitung. Das ist eine grossartige Unterstützung mit einem Superangebot. Wir danken Init7 von Herzen.
Link: (<https://www.init7.net/de/internet/>)
- **Freifunk im Dreiländereck D-F-CH** / (<https://freifunk-3laendereck.net/>)
Grenzüberschreitende, offene und freie Kommunikationsnetze.
Seit vielen Jahren sind wir Teil des Netzes. Danke vielmals, dass wir das dürfen.
- Dank der **Solikarte** können wir Asylsuchende mit Negativ-Entscheid unterstützen. Mit der Cumulus-Karte bei der Migros, werden die Bons Institutionen zugeeignet, denen man helfen will. (<https://solikarte.ch/de>) Nun kann man auch bei der Coop Genossenschaft eine Karte bestellen und das Gleiche einleiten. (<https://solikarte.ch/de/mitmachen/coop>)



Spenden von Stiftungen:

Christoph Merian Stiftung / Fr. 60'000.--

Claire Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung / Fr. 10'000.--

Kunigunde und Heinrich Stiftung / Fr. 3'000.--

Annie und Rudolf Kaufmann-Hagenbach-Stiftung / Fr. 2'000.--

Kommission der Arbeitshütte / Fr. 4'000.--

Ueli-Spende, Spendenkommission

der Drei Ehrengesellschaften Kleinbasels Fr. 2'000.--

Spende vom

Röm. kath. Pfarramt, Muttenz / Fr. 754.70 (Kollekte)

Unterstützung durch den Kanton Basel-Stadt:

Beitrag / Fr. 75'000.--

Herzlichen Dank an allen Spenderinnen und Spendern!

Nicht alle Spenderinnen und Spender namentlich erwähnt werden. So grüssen wir hier an dieser Stelle alle und danken für die Spenden von Herzen!

Dauerspende

Alle Spenderinnen und Spender erhalten, eine persönliche Danksagung und Bestätigung des Einganges der Spendensumme. Drei Personen schenken uns weiterhin eine monatliche Dauerspende für das Planet13. Das ist sehr hilfreich, und es ist eine gute Form das Projekt zu unterstützen.

Sachspenden

Wie im letzten Jahr erhielten wir Sachspenden, wie zum Beispiel:

PCs, Laptops, Tastaturen, Drucker, Kabel, Büromaterial, Bücher, Kinderspielsachen, Gebäck und Süsses.

- Ein Zeitungsabonnement der bz-Zeitung für die Region Basel; gesponsert von einem Freund.
- Vom Präsidiatdepartement, Kulturförderung Basel erhielten auch wir kostenlose Tickets für wunderschöne und grossartige kulturelle Anlässe.
- Von 2 x Weihnachten erhielten wir viele rosarote Pakete mit Lebensmitteln und weiteren wichtigen Sachen, die wir an Gäste und an das Team verteilen konnten.

Wir danken allen Freundinnen und Freunden, Organisationen, NGOs und Ämtern für die Sachspenden.

Verein Internetcafé Planet13

Team Planet13

Das Team setzt sich ein, um den Menschen, die uns aufsuchen, zu helfen. Unsere Gäste haben viele Fragen und Probleme. Wir helfen, wo wir können und zeigen, wohin man sich noch wenden kann. Wie immer können wir, wenn es uns geht, jemanden begleiten. Meistens geht es um Termine bei einer Arbeitsstelle. Es sind oftmals sehr anspruchsvolle Einsätze, welche das Team macht. Viele Menschen kommen und gehen. Ruhig ist es selten. Dies alles muss man gut meistern können. So verbleibt unser Aufruf vom letzten Jahr hier weiterhin bestehen, da wir Menschen suchen, die als neue Teammitglieder bei uns mitmachen möchten.

*Wir suchen Menschen, die bei uns Freiwilligenarbeit leisten möchten und denen Armut und Armutsgefährdung nicht fremd sind! Im Sinne von Eigenerfahrung und/oder sich für die Lebenslagen von Menschen in Not interessieren.
Ansprüche: Multikulturelle Offenheit, 4 ½ Stunden Einsatz pro Woche,
Teilnahme an der Teamsitzung am Montagvormittag.
Sprach- und Technikkennntnisse erwünscht, aber keine Bedingung.
Unsere Hausprache für Teammitglieder ist Deutsch.*

Vorstandsmitglieder

- Nasnet Ande, Fachfrau Betreuung EFZ
- Melanie Eberhard, Politologin und Spezialistin Public Affairs bei der Schweizerischen Post, Grossratsmitglied SP
- Johannes Gruber, Soziologe, publizistische und politische Tätigkeit für die Gewerkschaft vpod in den Bereichen Bildung und Migration, Redaktion vpod-Bildungspolitik
- Thomas Schweizer, Sozialarbeiter in der Suchtberatung
- Anika Thym, Lehrbeauftragte, Doktorandin, Gender Studies an der Universität Basel.

Beiratsmitglieder

- Isabelle Bohrer, Sozialarbeiterin und Leiterin eines Sozialdienstes
- Timm Eugster, lic. phil., Mitglied der Umweltkommission, Vorstandsmitglied der SP Rodersdorf, Leiter des Wissenschaftsmagazins UniPress und Kommunikationsfachmann an der Universität Bern
- Maya Graf, dipl. Sozialarbeiterin HFS, Ständerätin Kt. BL, dipl. Sozialarbeiterin HFS und Bio-Bäuerin
- Prof. Dr. Ueli Mäder, Soziologe, emeritierter Professor an der Universität Basel und an der Hochschule für Soziale Arbeit
- Dr. rer. soc. Chantal Magnin, Mitarbeiterin am Institut für Sozialforschung in Frankfurt am Main, Dozentin an der Hochschule Luzern Wirtschaft und Mitinhaberin des Büros für Sozioanalyse
- Dr. Christoph Mattes, Dozent, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Mattea Meyer, Nationalrätin. Co-Präsidentin der SP Schweiz
- Prof. Dr. Patrick Oehler, Leiter Bachelor-Programm, Studienzentrum, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- Dr. Peter Schallberger, Prof. an der Ostschweizer Fachhochschule (OST), Departement Soziale Arbeit
- Dr. Sarah Schilliger, Studium in Soziologie, Politikwissenschaften und Philosophie. Assoziierte Forscherin am Interdisziplinären Zentrum für Geschlechterforschung (IZFG) der Universität Bern
- Dr. h. c. Martin Stingelin, Pfarrer, Ehrendoktor der Theologie Universität Basel, ehem. Präsident des Kirchenrates Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Basel-Landschaft
- Dr. phil. Tobias Studer, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut Integration und Partizipation, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Ombudsstelle

Debora Bischofberger, Mediatorin SDM-FSM, BSC International Business Management, HR Business Partner, Mentorin Ithaka. Debora Bischofberger ist seit Dezember 2023 unsere neue Ombudsfachfrau.

Buchhaltung

Wir danken Lynette Stebler, unserer Buchhalterin, sehr herzlich für ihre sorgfältige fachfrauische Unterstützung.

Revision

Walter Brack, Ökonom und früherer Abteilungsleiter Soziales der Christoph Merian Stiftung, danken wir vielmals für seine fachmännische ehrenamtliche Unterstützung.

Thank you for your help.

Merci pour votre aide.

Grazie mille per il vostro aiuto.

Σας ευχαριστούμε για τη βοήθειά σας.

Muchas gracias por su ayuda.

Kontakt/Adresse

Internetcafé Planet13
Klybeckstrasse 60
CH-4057 Basel

Telefon-Nr.: +41 (0)61 322 13 13
Mobile-Nr. Betrieb: +41 (0) 77 439 20 54 / stv. 079 272 86 39
Mobile-Nr. Medien
und Kultur: +41 (0)79 631 90 32
E-Mail: info@planet13.ch
Webseite: www.planet13.ch

Für Spenden/ Vereinskonto:

Basler Kantonalbank / 4002 Basel
zu Gunsten
Planet13
Klybeckstrasse 60
4057 Basel
Konto-Nr. 40-000061-4
IBAN: CH 51 0077 0254 4365 7200 1

Impressum

Redaktion, Layout: Av ji Sirmoglu, Christoph Ditzler
Fotos: Christoph Ditzler, Logos u. Fotos von Organisationen
Bildbearbeitung: Christoph Ditzler
Druck: creastampa - Konzeptionen, Beratung und Gestaltung für visuelle
Kommunikation, Basel
Auflage: 28 Seiten, 400 Exemplare

Copyright Verein Internetcafé Planet13
Dieser Jahresbericht wurde erstellt mit Freier Software.
(Libre Office / Fotobearbeitung mit Gimp und DarkTable3 / Browser Firefox)

